

Homebridge installieren: Schritt 1 – Raspberry Pi vorbereiten

Mit Homebridge kannst du deinen HomeKit Gerätepark auch um nicht zertifizierte Geräte erweitern. Im ersten Schritt erklären wir, was Homebridge genau ist, was du von dieser Anleitung erwarten darfst und wie du deinen Raspberry Pi richtig vorbereitest. Im **zweiten Schritt** werden wir dann Homebridge installieren und im **letzten Schritt** Homebridge mit entsprechenden Plugins ausstatten. Solltest du an einer Stelle mal nicht weiterkommen, kannst du jederzeit in unserer **Community** dein Problem schildern.

Was ist Homebridge?

Homebridge ist ein Programm, das es dir ermöglicht, deine Smart Home Geräte zu steuern, die nicht mit HomeKit kompatibel sind.

Bekannte Beispiele sind:

So ähnlich funktioniert es. Du heruntergeladene Dateien auf deinen Raspberry Pi kopierst und schaltest das Gerät aus.

Die Aufgabe ist es, die Übersetzung zwischen dem Protokoll, das dein Smart Home Gerät spricht, und dem Protokoll, das HomeKit versteht, zu übersetzen. Man kann die Homebridge-Instanz schon selbst installieren.

Was ist Homebridge?

Diese Anleitung ist für den Raspberry Pi 3 oder 4 geeignet.

Homebridge-Plugin *homebridge-config-ui-x* installierst. Es bietet dir eine Benutzeroberfläche im Browser, mit der du deine Homebridge verwalten kannst.

Du wirst mit dem *Terminal*-Programm deines Macs arbeiten müssen. Das findest du in deinem *Programme*-Ordner und dort im Unterordner *Dienstprogramme*. Im *Terminal* wirst du Befehle auf einer *Shell* eingeben. So wird die Oberfläche auf Linux-basierten Computern genannt, in dem du Befehle absetzen kannst.

In dieser Anleitung werden diese Befehle immer so dargestellt (Beispiel):

```
echo "Homebridge"
```

Du kannst den Befehl aus der Anleitung kopieren und im Terminal einsetzen. Danach drückst du die Entertaste. Versuch's mal.

Benötigte Komponenten

Bevor du mit der Anleitung beginnen kannst, musst du dir natürlich einen Raspberry Pi, ein Netzteil, eine SD Karte und optional ein Gehäuse